

Essenz: Liebliche Kinder, der Vater ist gekommen, um eure Batterien aufzuladen. Je mehr ihr in Erinnerung bleibt, desto mehr werden eure Batterien auch weiterhin aufgeladen.

Frage: Warum gerät euer Boot der Wahrheit in Stürme?

Antwort: Das geschieht, weil es zurzeit viele „unechte/künstliche“ (*artificial*) Menschen gibt. Einige nennen sich selbst Gott und andere demonstrieren ihre okkulten Kräfte. Deshalb können die Menschen die Wahrheit nicht erkennen. Sie versuchen, das Boot der Wahrheit zum Schwanken zu bringen aber ihr wisst, dass das Boot der Wahrheit niemals sinken kann. Wer heute Hindernisse erschafft, wird morgen verstehen, dass man nur hier den Weg zur Erlösung finden kann; es gibt für alle Seelen nur dieses eine Geschäft.

Om Shanti. Kinder, ihr seid Seelen, und dies wird euch alles gesagt, weil die Seele, durch die Ohren zuhört. Es ist die Seele, die alles verinnerlicht. Die Vaterseele ist mit diesem Wissen erfüllt. Werdet auch ihr Kinder in diesem Leben seelenbewusst. Ihr habt euch seit der Kupfernen Zeit auf dem Weg der Anbetung 63 Leben lang mit dem Körper identifiziert. Auch wenn ihr wusstet, dass es ganz sicher Seelen gibt, hattet ihr kein Wissen darüber, was Seelen sind. Die Seele betritt einen Körper. Die Seelen erfahren Leid. Es heißt „unreine Seele“ oder „reine Seele“. Ihr werdet jedoch niemals hören, dass man „unreine Höchste Seele“ sagt. Wäre Gott allgegenwärtig, würde man sagen: „unreine Höchste Seele“. Das Wichtigste ist also, seelenbewusst zu werden. Niemand weiß, wie groß eine Seele ist oder auf welche Weise die komplette Rolle in ihr aufgezeichnet ist. Ihr hört etwas völlig Neuem zu. Ausschließlich der Vater lehrt euch die Pilgerreise der Erinnerung. Niemand anders kann euch das lehren. Es erfordert immer wieder Bemühung, dass ihr euch als Seelen betrachtet. Ihr habt dieses Notlicht, das mit einer Batterie betrieben wird. Das ist aufgeladen. Der Vater ist die allergrößte Kraft. Es gibt so viele Seelen. Sie alle werden mit Seiner Energie gefüllt. Der Vater ist die Allmächtige Autorität. Wenn wir Seelen kein Yoga mit Ihm haben, wie können unsere Batterien wieder aufgeladen werden? Sie braucht einen ganzen Kreislauf, um sich zu entleeren. Die Batterien müssen nun aufgeladen werden. Kinder, ihr versteht, dass eure Batterien entladen sind und sie nun wieder aufgeladen werden müssen. Wie? Baba sagt: Habt Yoga mit Mir! Das ist etwas, das man sehr leicht verstehen kann. Der Vater sagt: Wenn ihr Seelen den Yoga eures Intellekts mit Mir verbindet, werdet ihr mit Kraft erfüllt und wieder satopradhan. Dieses Studium verspricht Verdienst. Durch die Erinnerung werdet ihr rein, eure Batterien werden aufgeladen und eure Lebensdauer verlängert sich. Eure Batterien werden aufgeladen. Überprüft euch selbst, wie oft ihr euch an Baba erinnert. Wenn ihr den Vater vergesst, entleert sich die Batterie. Niemand sonst hat eine echte Verbindung. Nur ihr Kinder habt eine wahre Verbindung. Wie kann euer Licht entzündet werden, wenn ihr euch nicht an den Vater erinnert? Nur der Eine Vater vermittelt euch das nötige Wissen. Ihr wisst, dass Wissen der Tag ist und Anbetung die Nacht. Das Interesse an der Nacht endet und der Tag beginnt. Der Vater sagt: Vergesst die Nacht und erinnert euch an den Tag. Der Himmel ist der Tag und die Hölle ist die Nacht. Kinder, ihr seid jetzt hier in lebendiger Form, aber eure Körper sind vergänglich. Sie bestehen aus Staub und sie werden wieder zu Staub. Ihr Seelen seid jedoch unvergänglich, aber die Batterien entleeren sich. Ihr werdet jetzt so vernünftig! Eure Aufmerksamkeit richtet sich auf euer Zuhause, aus dem ihr gekommen seid. Ihr kennt jetzt auch die Subtile Region. Dort zeigt man Vishnu mit vier Armen. Menschen können keine vier Arme haben. Niemand weiß, dass Brahma und Saraswati später Lakshmi und Narayan werden und

darum hat man Vishnu mit vier Armen dargestellt. Nur der Vater kann diese Zusammenhänge erklären. Die Seele ist mit Sanskars versehen. Die Seele wird von tamopradhan wieder satopradhan. Alle Seelen rufen nach dem Vater: „O Baba, unsere Batterien sind leer. Komm, denn wir wollen aufgeladen werden.“ Der Vater sagt: Je länger ihr in Erinnerung bleibt, desto mehr Kraft erhaltet ihr. Habt sehr viel Liebe für diesen Vater: „Baba, ich gehöre zu Dir. Ich werde mit Dir nach Hause gehen.“ Es ist vergleichbar mit den Schwiegereltern, die kommen und die Braut aus ihrem Elternhaus mitnehmen. Ihr habt jetzt zwei Väter, die euch schmücken. Dieser Schmuck sollte sehr edel sein, was bedeutet, dass ihr mit allen Tugenden erfüllt seid. Fragt euch selbst, ob ihr noch irgendwelche Mängel habt. Selbst wenn es Unruhe im Geist geben sollte, überprüft euch selbst: Handle ich auf lasterhafte Weise? Füge ich irgendjemandem Leid zu? Der Vater entfernt das Leid und spendet Glück. Auch wir sollten all unseren Mitmenschen den Weg ins Glück zeigen. Baba zeigt euch weiterhin viele nützliche Methoden. Ihr seid eine Armee. Euer Name ist „Prajapita Brahma Kumars und Kumaris“. Fragt alle, die kommen: Woher kommt ihr und zu wem seid ihr gekommen?

Sie antworten: „Wir sind zu den Brahma Kumars und Kumaris gekommen.“ Achcha, wo ist Brahma? Habt ihr jemals den Namen Prajapita Brahma gehört? Ja, auch ihr seid die Kinder Prajapita Brahmas, so wie alle anderen Menschen auch. Er ist auch euer Vater, aber ihr kennt ihn nicht. Brahma ist ganz sicher auch das Kind von irgendjemandem. Sein Vater (Shiv) hat keinen Körper, den man sehen könnte. Shiv Baba steht höher als die drei, Brahma, Vishnu und Shankar. Es heißt: „Trimurti Shiva“, weil er der Schöpfer aller drei ist. Shiv Baba steht an erster Stelle und danach kommen die drei, wie bei einem Stammbaum. Gott ist definitiv Brahmas Vater. Er ist der Vater aller Seelen. Achcha, woher ist Brahma also gekommen? Der Vater sagt: Ich betrete den Körper dieser Seele und nenne ihn „Brahma“. Auch euch Kindern wurden Namen gegeben und genauso wurde er „Brahma“ genannt. Dies ist Meine göttliche, überweltliche Geburt. Ich adoptiere euch Kinder. Ich betrete diesen Körper und vermittele euch dieses Wissen. Darum sind wir zusammen BapDada. Der Körper, den Er betritt, hat seine eigene Seele: Ich komme und setze mich daneben. Es gibt viele Fälle, in denen zwei Seelen gemeinsam eine Rolle spielen. Wenn die Seele eines Verstorbenen gerufen wird, wohin kann diese Seelen dann kommen? Sie wird sich gewiss in die Stirn eines Brahmanen-Priesters setzen. Auch in Brahmas Körper gibt es zwei Seelen: Bap und Dada. Der Vater sagt zu diesem: Du kennst deine zahlreichen Leben nicht. Zu euch sagt Er ebenfalls: Ihr habt nichts über eure vielen Leben gewusst. Ihr erinnert euch jetzt daran, dass ihr in jedem Kreislauf 84 Leben auf der Erde verbringt und dann wieder nach Hause zurückkehrt. Dies ist jetzt das Übergangszeitalter, in dem ihr verwandelt werdet. Wenn ihr Yoga mit Mir habt, werdet ihr schon hier satopradhan und eure Batterie wird aufgeladen. Ihr geht dann in die Goldene Zeit. Der gesamte Kreislauf dreht sich in eurem Intellekt. Die Details könnt ihr noch nicht sehen. Die Dauer des Baumes ist festgelegt. Er trocknet dann aus. Auch hier ist es so, als wenn die Menschen ausgetrocknet sind. Alle fügen sich weiterhin gegenseitig Leid zu. Am Ende werden alle Körper hierbleiben. Die Seelen kehren nach Hause zurück. Außer dem Vater kann euch niemand dieses Wissen vermitteln. Nur Baba schenkt euch die Weltherrschaft. Erinnert euch deshalb intensiv an Ihn. Wenn ihr nicht in Erinnerung bleibt, wird Maya euch besiegen. Den härtesten Schlag versetzten euch die Laster. Nur ihr, die Brahmanen, kämpft auf diesem Schlachtfeld. Deshalb werden die Stürme auch nur zu euch kommen. Ihr solltet jedoch keine verhängnisvollen Handlungen mehr verrichten. Wenn doch, erfahrt ihr eine Niederlage. Baba sagt: Kinder, frönt nie mehr den Lastern. Entehrt nicht den Namen der Gemeinschaft. Wenn in einer weltlichen Familie ein Kind sich unwürdig verhält, sagen die Eltern: Warum beschmutzt du dein Gesicht? Du schadest unserem Namen. Nachdem ihr immer wieder Sieg und Niederlage erfahren habt, werdet ihr letztendlich die Sieger sein. Dies ist das Boot der Wahrheit. Es

wird durch viele Stürme gehen, weil viele „unechte“ Menschen aufgetaucht sind. Einige nennen sich sogar Gott und andere bezeichnen sich als irgendetwas anderes. Viele demonstrieren ihre okkulten Kräfte und sie gewähren sogar Visionen. Der Vater kommt und gewährt euch Erlösung. Weder der Wald noch sein Bewohner werden bleiben. Ihr seid jetzt im Übergangszeitalter. Ihr wisst, dass diese alte Welt ein Friedhof geworden ist. Hängt eure Herzen nicht an diejenigen, die bald sterben werden. Diese Welt endet. Der Umbruch wird wieder einmal stattfinden. Der Vater kommt nur, wenn die neue Welt alt geworden ist. Wenn ihr euch sehr gut an den Vater erinnert, wird eure Batterie wieder aufgeladen. Manche können das Wissen sehr gut vermitteln, aber sie verfügen nicht über die Yogakraft und es gibt keine Stärke; das Schwert ist nicht so kraftvoll. Der Vater sagt: Das ist nichts Neues. Ich bin auch vor 5.000 Jahren hier gewesen. Haben wir uns auch damals getroffen? Die Kinder antworten: Ja, wir haben uns auch im vorigen Kreislauf getroffen. Manche Kinder denken, dass das Drama sie automatisch zu Bemühungen inspiriere. Okay, das Drama inspiriert euch jetzt dazu, Bemühungen zu vollbringen. Tut es also. Setzt euch nicht einfach untätig irgendwo hin. Wer sich im vorigen Kreislauf bemüht hat, wird es jetzt wieder tun. Wer noch nicht hier ist, wird später kommen. Wer diesen Weg gegangen ist, ihn dann verlassen und geheiratet hat, wird auch zurückkommen und sich bemühen, wenn es seine Rolle im Drama ist. Wohin sonst könnten sie gehen? Alle werden zum Vater zurückkehren und ihren Anhang mitbringen. Es steht geschrieben, dass auch Bhishampitamai am Ende kam. Zurzeit sind sie noch arrogant, aber das wird enden. Ihr spielt eure Rolle alle 5.000 Jahre. Ihr beansprucht euer Königreich und verliert es wieder. Tag für Tag nimmt die Zahl der Center zu. Erklärt insbesondere den Anbetern der Gottheiten in Bharat, dass sie dies tun, weil im Goldenen Zeitalter das Dharma der Gottheiten existierte. Die Christen preisen Christus, wohingegen sie die ursprüngliche, ewige Gottheiten-Religion verehren. Wer hat diese Religion etabliert? Sie glauben, dass es Shri Krishna gewesen sei und deswegen beten sie ihn an. Auch unter euch gibt es Unterschiede. Manche bemühen sich mehr und andere weniger. Es gibt ein Bild, auf dem ein Berg dadurch angehoben wird, dass jeder mit einem Finger etwas dazu beisteuert. Diese Welt ist jetzt alt geworden und alles hat an Kraft verloren. Man kann kein Gold mehr in den Minen finden.

Im Himmel sind die Paläste aus Gold, aber hier kann die Regierung nicht einmal ihre Schulden bezahlen. In der neuen Welt gibt es sehr viel Reichtum; die Wände sind mit Diamanten und anderen Juwelen geschmückt. Die Menschen legen sehr viel Wert darauf, dass alles mit Diamanten geschmückt ist. Dort gibt es keinen Mangel an Reichtum. Die Schätze sind grenzenlos. Es gibt ein Theaterstück von Aladin und der Wunderlampe. Nur durch das Reiben der Lampe taucht ein kompletter Palast auf. Auch hier geht ihr sofort in den Himmel, sobald ihr eine göttliche Vision erhaltet. Dort seht ihr Prinzessinnen und Prinzen mit Diamanten bestückten Gegenständen wie Flöte usw. Wenn jemand hier den Schmuck der Gottheiten hätte, würde er sofort ausgeraubt und erstochen. Dort gibt es so etwas nicht. Diese Welt ist jedoch sehr alt und schmutzig. Lakshmis und Narayans Reich hingegen war wunderbar und sehr schön. Dort gab es Paläste, die mit Diamanten und anderen Juwelen geschmückt waren. Lakshmi und Narayan werden dort nicht allein sein. Man nannte es „Himmel“ und ihr wisst, dass auch ihr die Meister des Himmels wart. Wir haben den Tempel in Somnath gebaut. Ihr versteht, was ihr wart und wie ihr auf dem Pfad der Anbetung Tempel gebaut und Anbetung verrichtet habt. Ihr Seelen verfügt über das Wissen um die 84 Leben. Es gab so viele Diamanten und Juwelen; wo ist das alles geblieben? Langsam kommt alles zu einem Ende. Die Muslime kamen und haben die Tempel geplündert und ihre Gräber mit alledem geschmückt und das Taj Mahal usw. gebaut. Dann hat die Britische Regierung alles beschlagnahmt und jetzt gibt es hier nichts mehr. Bharat ist bettelarm und verschuldet sich noch mehr. Es gibt kein Getreide, keinen Zucker oder sonst etwas. Die Welt muss sich jetzt verwandeln. Wenn

jedoch die Batterien der Seelen wieder satopradhan werden sollen, müssen sie aufgeladen werden. Erinnert euch unbedingt an den Vater. Verbindet den Yoga eures Intellekts mit Ihm. Von Ihm er haltet ihr euer Erbe. Darum bekämpft Maya euch. Früher habt ihr diese Zusammenhänge nicht verstanden; ihr wart wie alle anderen. Ihr seid jetzt im Übergangszeitalter, während alle anderen Seelen im Eisernen Zeitalter sind. Sie behaupten, dass ihr einfach sagt, was auch immer euch einfällt. Es gibt jedoch Methoden, um ihnen alles zu erklären. Eure Zahl wird langsam größer. Baba eröffnet eine großartige Universität. Dort benötigt man Bilder, um zu erklären. Wenn ihr weiterhin vorangeht, werden euch all diese Bilder als sogenannte „Translights“ zur Verfügung stehen. Damit könnt ihr alles sehr leicht erklären. Ihr wisst, dass ihr durch die Erinnerung an Baba und Sein Wissen wieder einmal eure Souveränität erhaltet. Maya tritt jedoch dazwischen und täuscht euch sehr. Der Vater sagt: Schützt euch weiterhin vor diesen Täuschungen. Baba zeigt euch immerfort viele wirksame Methoden. Sagt euren Zuhörern: Erinnert euch an den Vater und euer Fehlverhalten wird sich auflösen. Ihr werdet dann Gottheiten wie Lakshmi und Narayan. Gott persönlich hat diese Abzeichen usw. anfertigen lassen. Deswegen solltet ihr sie sehr wertschätzen. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Schmückt euch mit allen Tugenden. Fügt niemandem Leid zu. Zeigt jedem den Weg zum Glück.
2. Die gesamte Welt ist wie ein Friedhof geworden, hängt deshalb eure Herzen nicht daran. Seid euch immer bewusst, dass ihr jetzt weitergeleitet/versetzt (transferred) werdet, weil ihr in die neue Welt geht.

Segen: Mögt ihr das Recht auf BapDadas Schutzschirm haben und dadurch immer sicher vor Maya und anderen Hindernissen sein. Diejenigen, die BapDadas lange verloren und nun wieder gefundenen geliebten Kinder sind, haben das Recht auf BapDadas Schutzschirm, und Maya hat nicht die Kraft, auch darunter zu kommen. Solche Kinder werden immer über Maya siegreich sein. Der Schutzschirm in der Form der Erinnerung lässt euch vor allen Hindernissen sicher sein. Keine Art von Hindernis kann bei denjenigen auftauchen, die unter dem Schutzschirm bleiben. Für diejenigen, die unter dem Schutzschirm bleiben, werden die allerschwierigsten Dinge einfach werden. Situationen, so groß wie ein Berg werden dann wie ein Wattebäuschchen erfahren.

Slogan: Verinnerlicht die Tugend der Zufriedenheit, um von Gott, anderen Menschen und euch selbst geliebt zu werden.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Entzündet jetzt das Feuer der Liebe und lasst euer Yoga vulkanisch werden

Macht vor allem die Pilgerreise der Erinnerung kraftvoll. Werdet erfahren darin, eine Verkörperung dieses Wissens zu sein. Die reine und wohlwollende Einstellung von euch erhabenen Seelen und die kraftvolle Atmosphäre gibt den verzweifelten, flehenden, umherwandernden Seelen die Erfahrung von Glück, Frieden und Kraft.